

Rezension in der Zeitschrift „Sport & Spiel“ 63/2016

Heinz Lang

Erst (ab)wägen – dann wagen

Hofmann Verlag 2015

ISBN 978-3-7780-8940-8

96 Seiten, € 14,90

Der Titel ist Programm bei diesem umfangreichen Pool an herausfordernden Teamaufgaben, die der Autor und langjährige Schriftleiter der „Lernhilfen für den Sportunterricht“, Heinz Lang, mit diesem Buch vorlegt. Die 73 sportlichen Problemlöseaufgaben sind unterteilt in die Kapitel „Von A nach B“, „Über ein Hindernis“, „Um etwas herum“, „Transportaufgaben“ und „Etwas konstruieren“. Da es nie nur einen Weg gibt, die Problemstellung zu lösen, sind Kooperation, Kommunikation, Versuch und Irrtum und bei gelungener Bewältigung auch Präsentationsfähigkeit gefragt. Die Aufgaben werden knapp und verständlich erklärt, das notwendige Material ist meist in jeder Sporthalle vorhanden. Es gibt Lösungstipps sowie weitere Varianten. Farbige Skizzen veranschaulichen Aufbau und Lösungswege der Aufgabe. Laut Autor sind die Aufgaben für alle Altersstufen geeignet, wobei das Balancieren auf dem von der Gruppe gehaltenen Schlepptau eine andere Herausforderung darstellt als das Balancieren auf zwei fixierten Tauen zwischen den Sprossenwänden bei der „Über die Hängebrücke ans andere Ufer“.

Fazit: Hier finden Lehrkräfte herausfordernde, motivierende Aufgaben, die in allen Unterrichtsphasen eingesetzt werden können, um neben den Bewegungsfertigkeiten auch Teamkompetenzen intensiv zu schulen und die Problemlösekompetenz aus den Schülern herauszukitzeln.

BIRGITT-ALEXA LIEGMANN

Rezension in der Zeitschrift „Grundschule Sport“ 13/2017

Heinz Lang:

Erst (ab)wägen – dann wagen

Schorndorf: hofmann 2016.

Ein echtes Praxisbuch, das zu Beginn kurz die wichtige Rolle der Lehrkraft als „Organisator, Helfer und Tippgeber“ sowie das besondere Aufgabenformat des „Dranbleibens“ für die Schülerinnen und Schüler verdeutlicht.

Es folgen über 70 Praxisbeispiele, die alphabetisch sortiert und übersichtlich mit vielen Varianten dargestellt werden. Das Buch bietet eine Fülle an neuen und altbewährten Aufgaben, die Grundschulkindern wie Jugendliche erlebnisorientiert herausfordern, in der Gruppe Lösungsstrategien zu finden – also „erst (ab)wägen – dann wagen“. Viele der Ideen eignen sich außerdem für das Freigelände. Deshalb dient dieses Buch auch als Fundgrube für fachfremde Lehrer und Pädagogen für Vertretungsunterricht, Schulausflüge und Betreuung.

Corinna Wehr

Heinz Lang

Erst (ab)wägen – dann wagen

Hofmann Verlag, Schorndorf
2015, 96 Seiten, € 14,90

Während in den meisten Unterrichtsfächern der Trend seit Jahren zum selbstständigen Lernen geht und die Rolle der Lehrkraft sich hin zum Coach und Lern(wegs)berater gewandelt hat, verläuft Sportunterricht häufig noch nach dem Prinzip »Vormachen – Nachmachen«. Die Aufgabenstellungen sind eher geschlossen, obwohl doch gerade im Sportunterricht die individuellen Stärken und vor allem Schwächen besonders ausgeprägt sind. Höchste Zeit also, die Aufgabentypen zu öffnen und sich als Lehrkraft auch hier zurückzunehmen.

Bei den hier vorgestellten schulsportlichen Problemlöseaufgaben geht es darum, mit Fantasie und strategischem Denken, in Absprache mit den Partnern sowie durch Versuch und Irrtum Aufgaben zu lösen. Dabei gilt im Sinne eines verantwortungsvollen Vorgehens immer: erst (ab)wägen, dann wagen. Die meisten der mehr als 70 vorgestellten Aufgaben eignen sich für alle Altersstufen, sollten aber bezogen auf die Voraussetzungen in der jeweiligen Lerngruppe überprüft werden. Das Besondere verglichen mit konventionellem Sportunterricht ist, dass in der Regel nur das Ziel vorgegeben ist. Somit sind auch unterschiedliche – mehr oder weniger erfolgreiche – Lösungswege denkbar. Ob es dann klappt, hängt nicht von Schnelligkeit ab, sondern von überlegtem und cleverem Handeln. Originalität gilt als wichtiges Qualitätskriterium.

Problemlösungsansätze im Zentrum des Sportunterrichts mit einer den Lernprozess begleitenden, aber nicht vorgebenden Lehrkraft.